



Freiwillige Feuerwehr Allerheiligen/Lebing

IM BRENNPUNKT



JAHRESRÜCKBLICK 2024

TOTENGEDENKEN

*Wir gedenken unserer
verstorbenen Feuerwehrkameraden
in Trauer und Dankbarkeit.*

*Wir werden unseren verstorbenen Kameraden
stets ein ehrendes Andenken bewahren!*



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: FF Allerheiligen/Lebing, Allerheiligen 122, 4320 Allerheiligen im Mühlkreis
Redaktionsteam: Kommandomitglieder der FF Allerheiligen/Lebing
Grafik/Layout und Druck: Druckservice Muttenthaler GmbH, Ybbser Straße 14, 3252 Petzenkirchen,
Telefon 07416 504-0, E-Mail ds@muttenthaler.com
Fotos: FF Allerheiligen/Lebing, Isabella Walter, Foto Kersch
Auflage: 400 Stk.
Datum/Stand: 1. Dezember 2024

Sie finden diesen Jahresbericht auch auf unserer Homepage: www.feuerwehr-allerheiligen.at

Aus Gründen der leichten Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für alle Geschlechter.

Dankeschön!

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

**ALLEN INSERENTEN, DIE DURCH IHRE
EINSCHALTUNG DIE PRODUKTION DIESES
JAHRESBERICHTES ERMÖGLICHTEN!**

Ambros

FIAT FIAT   

4320 Allerheiligen/ Perg

Oberlebing 45, Tel.: 07262 / 572 86

3350 Stadt Haag

St. Valentinstraße 16, Tel.: 07434 / 454 80

4363 Pabneukirchen

Neudorf 36, Tel.: 07265 / 209 99

www.autohaus-ambros.at



Neu seit 2024: Neuwagen der Marke MG

*Das Team des Autohaus Ambros
wünscht allen frohe Weihnachten
und gute Fahrt im neuen Jahr
2025!*



VORWORT

Geschätzte Leserinnen, geschätzte Leser!

Ein ereignisreiches Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Ob Übungen, Ausbildungen oder Einsätze – es wurde wieder viel Zeit investiert, um das gesamte Portfolio unserer Feuerwehr abzudecken und kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dabei möchte ich mich besonders bei meinem Kommando bedanken, das mit großem Engagement und Freude die Feuerwehr am Laufen hält und sich stets unermüdlich für das Wohl unserer Gemeinschaft einsetzt. Es ist inspirierend zu sehen, wie viel Herzblut in diese Arbeit gesteckt wird.

Einsatzmäßig war das Jahr 2024 sehr fordernd. Bis September verzeichneten wir elf technische Einsätze sowie einen Brandeinsatz. Eine Besonderheit stellten auch die vielen Wespeneinsätze dar, die so zahlreich waren, dass wir irgendwann aufhörten zu zählen. Die größte Herausforderung waren jedoch die Einsätze ab dem 12. September, als die Ortschaft Kriechbaum aufgrund drohender Hochwassergefahr gesichert werden musste. Gemeinsam mit der tatkräftigen Unterstützung der Bevölkerung und der Gemeinde gelang es uns, rund 1.000 Sandsäcke zu füllen, um auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Zum Glück blieben wir von größeren Schäden verschont und kamen mit einem „blauen Auge“ davon. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde für ihre umfassende Unterstützung während des Einsatzes sowie allen freiwilligen Helfern, die beim Befüllen der Sandsäcke mit angepackt haben – ohne euch wäre diese schnelle und effektive Reaktion nicht möglich gewesen.

Auch im Bereich der Aus- und Weiterbildung konnten wir bedeutende Fortschritte verzeichnen. Nach intensiver Vorbereitung haben in diesem Jahr acht junge Kameraden erfolgreich den Grund-

lehrgang abgeschlossen und sind nun bestens für den Einsatzdienst gerüstet. Im Herbst folgte die Truppführerausbildung, bei der vier weitere Kameradinnen und Kameraden ihre Prüfung erfolgreich bestanden und somit die Möglichkeit haben Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule zu besuchen. Im Bereich Funk und Atemschutz lag unser Fokus ebenfalls auf Leistungsprüfungen – insgesamt konnten 17 Leistungsabzeichen errungen werden. Dies zeigt eindrucksvoll das Engagement und die Einsatzbereitschaft unserer Mannschaft.

Unsere Jugend- und Bewerbungsgruppen waren ebenfalls äußerst erfolgreich. Die Jugendgruppen belegten den 2. und 4. Platz in der Bezirkswertung, und beim Landesbewerb erreichten die Burschen den 4. Platz in Bronze und den 5. in Silber. Besonders stolz sind wir auf unsere Mädchengruppe, die sich erneut den zweifachen Vizelandessieg sichern konnte. Auch die Bewerbungsgruppen unserer Feuerwehr waren auf Bezirksebene und beim Landesbewerb erfolgreich. Unsere Bewerbungsgruppe 1 erreichte neben dem Bezirkssieg den 30. Platz in Bronze und den 20. Platz in Silber beim Landesbewerb. Damit qualifizierte sie sich in Bronze und Silber für den Bundesbewerb in Feldkirch und vertrat unsere Feuerwehr vorbildlich. Ein herzlicher Glückwunsch und ein großes Dankeschön an die Jugend- und Bewerbungsgruppen für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Leidenschaft, die sie in diese Erfolge investieren.

Technisch konnten wir unsere Ausrüstung in diesem Jahr ebenfalls erweitern: Ein hydraulisches Rettungsgerät wurde angeschafft, das uns ermöglicht bei Unfällen noch schneller und effektiver zu helfen. Zudem wird bis Jahresende eine Photovoltaikanlage installiert, inklu-



sive eines Speichersystems, die im Falle eines Stromausfalls das Feuerwehrhaus zuverlässig mit Energie versorgt. Beide Investitionen wurden vollständig von der Gemeinde getragen, was gerade für eine kleine Gemeinde keine Selbstverständlichkeit ist. Für diese großzügige Unterstützung möchten wir uns ausdrücklich beim Bürgermeister, dem Vizebürgermeister sowie allen Gemeindebediensteten bedanken, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen haben und damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Bevölkerung leisten.

Abschließend lässt sich sagen, dass das Jahr 2024 voller Herausforderungen, aber auch voller Erfolge war. Dank des unermüdlichen Einsatzes aller Kameraden, der Unterstützung unserer Jugend und der zuverlässigen Zusammenarbeit mit der Gemeinde konnten wir unsere Aufgaben mit Bravour meistern. Ein großes Dankeschön an alle, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben unsere Feuerwehr stärker und besser zu machen! Wir blicken voller Zuversicht auf das kommende Jahr und freuen uns darauf, gemeinsam weiterhin für die Sicherheit unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger zu sorgen.

Euer Feuerwehrkommandant

HBI Michael Raab

NEUES AUS DEM KOMMANDO

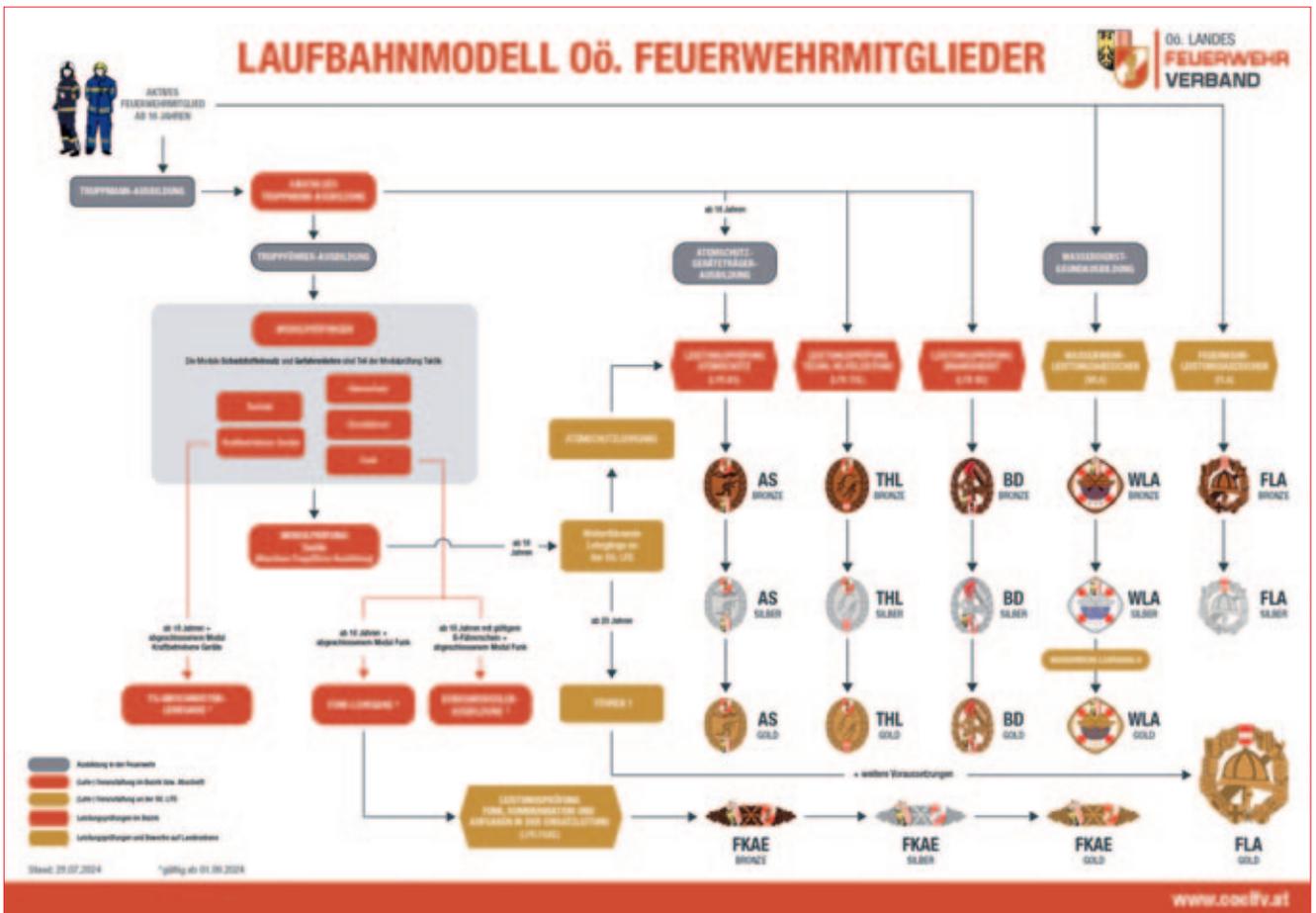
Auch wenn man es kaum glauben kann, aber das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu. Nach fast zwei Jahren durften wir als Kommando mit Unterstützung der Mitglieder, der Bevölkerung und der Gemeinde viele Projekte umsetzen. Projekte wie die Errichtung zweier Löschwasserbehälter und die Anschaffung eines hydraulischen Bergegerätes, um nur zwei zu nennen, sind zukünftig für die Sicherheit der Bevölkerung ganz besonders wichtig. Neue Ausrüstung und Geräte müssen natürlich geübt, geschult

und im Einsatzfall bedient werden. Eine umfangreiche Ausbildung ist somit unabdingbar, um für den Einsatz gerüstet zu sein. Heuer durften wir wieder 7 Mitglieder aus der Jugend in den Aktivstand übernehmen. In den letzten Jahren hat sich somit der Aktivstand sehr erweitert. Ganz besonders freut uns aber die Bereitschaft unserer jüngeren Mitglieder an Lehrgängen, Übungen, Schulungen, Veranstaltungen und Einsätzen teilzunehmen. Ohne eurem Engagement wäre vieles nicht möglich. An dem unten ge-

zeigten Schema zeigt sich, dass sich in puncto Aus- und Weiterbildung einiges getan hat. In den ersten Jahren als aktives Mitglied ist die Weiterbildung sehr umfangreich und neben der „normalen täglichen“ Arbeit als Feuerwehrmitglied mit viel Zeit verbunden.

Zum Schluss möchten wir nochmals Danke sagen für die Bereitschaft, die jeder an den Tag legt, um die anstehenden Einsätze bestmöglich abzuarbeiten.

OBI Stefan Wahl



EINSÄTZE

Einsätze 2023/2024: Rekordzahl an Alarmierungen

Ein Jahr der Wetterextreme neigt sich dem Ende. Auf einen schneereichen Winter folgten ein dürerer Sommer und ein Herbst mit Hochwasser. Für die Feuerwehren bedeutete das ein hohes Einsatzaufkommen. Das bestätigt auch unsere Statistik, die seit Oktober des Vorjahres 43 Alarmierungen erfasst. Mit mehr als doppelt so vielen Ausrückungen wie in der vorangegangenen Periode ist das Allzeitrekord. Der langfristige Trend weist ebenfalls steil nach oben. Glücklicherweise blieben unsere Einsätze das zweite Jahr in Folge ohne schlimmere Personenschäden. Die Einsatzarten waren jedoch wieder divers und teils herausfordernd. Von Schneedruck und Sturmschäden über eine Reihe von Verkehrsunfällen bis hin zu einem Großbrand waren wir vielfach gefragt.

Verkehrsunfall, 11. November 2023

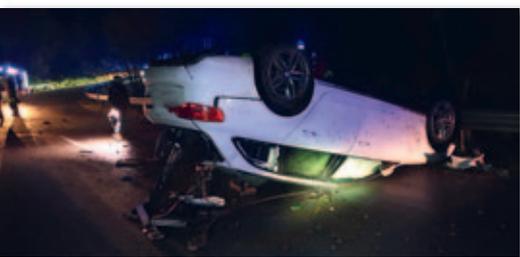
Mitte November wurden wir gemeinsam mit den Wehren Bad Zell und Tragwein ins Naarntal alarmiert, wo ein Autofahrer auf halber Höhe zwischen Allerheiligen und Perg verunfallte. Der PKW war von der Fahrbahn abgekommen, hatte sich überschlagen, war gegen die Leitplanke gekracht und auf dem Dach liegengeblieben. Bei unserer Ankunft waren die Kolleginnen und Kollegen des Roten Kreuzes bereits vor Ort und versorgten den Leichtverletzten. Wir übernahmen die Absicherung, den Brandschutz und mit Unterstützung der Kameradinnen und Kameraden aus Tragwein die Bergung des Fahrzeuges.

Einsatzleitung: Helmut Knoll

Einsatzdauer: 21:43–23:55 Uhr

Mannschaftsstärke: 22

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A



Technische Einsätze, 1. Dezember 2023

Am Abend des ersten Dezembers mussten wir vorerst nach Hennberg ausrücken. Der Gipfel eines umgestürzten Baumes ragte auf die B124 Königswiesnerstraße. Der Schneedruck und dadurch verursachte Straßenblockaden beschäftigten uns schließlich bis nach Mitternacht.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 22:55–00:15 Uhr

Mannschaftsstärke: 20

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A

Technische Einsätze, 2. Dezember 2023

Der Schneefall hielt an und damit auch unsere Einsatzserie. Nachdem das Naarntal bereits behördlich gesperrt worden war, waren wir bemüht die übrigen Verkehrswege in Allerheiligen freizuhalten. Am Güterweg Oberlebing Richtung Naarntal wurde einem PKW-Lenker von umgestürzten Bäumen in beide Richtungen der Weg abgeschnitten. Um zur Person vorzudringen, mussten wir drei Bäume aufarbeiten. Daraufhin musste auch der Güterweg Oberlebing gesperrt werden.

Am Nachmittag kam erneut ein PKW von der Straße ab, diesmal auf der Perger Landesstraße nahe Reiwegerer in Fahrtrichtung Allerheiligen. Das Auto war in den Straßengraben gerutscht und durch das dortige Tiergehege gekracht. Das Unfallfahrzeug wurde mittels Seilwinde geborgen und an den Abschleppdienst übergeben. Die Lenkerin blieb unverletzt.

Die Schneesituation hielt uns auch in der Nacht in Atem. Umgestürzte Bäume am Güterweg Steinreithmühle versperrten einen weiteren Zufahrtsweg nach Allerheiligen. Schließlich endete der zweite Dezember wie er begonnen hatte mit einem Baum auf der Straße in Kriechbaum.

Einsatzleitung: Michael Raab, Alexander Wahl, Clemens Edtbauer, Martin Lumesberger

Einsatzdauer: 06:58–23:15 Uhr

Mannschaftsstärke: 30

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, LF-A



**Technischer Einsatz (klein),
4. Dezember 2023**

Der Schneedruck ließ allmählich nach. Dennoch kam es vereinzelt zu Straßenblockaden. Am 4. Dezember war erneut die Naarntalstraße von einem umgestürzten Baum freizuschneiden.

Einsatzleitung: Helmut Knoll

Einsatzdauer: 11:56–11:20 Uhr

Mannschaftsstärke: 6

Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A

**Sturmschaden,
22. Dezember 2023**

Wie der Wetterbericht schon erwarten ließ, mussten wir in der Nacht auf den 22. Dezember ausrücken, um eine umgestürzte Esche aufzuarbeiten, welche die Naarntalstraße versperrte. Erfreulicherweise blieb es jedoch bei der einen Ausrückung.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 03:26–04:14 Uhr

Mannschaftsstärke: 10

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

**Technische Einsätze,
23. Dezember 2023**

In dieser Nacht von Freitag auf Samstag wurden wir zu einem „Felssturz“ gerufen, der sich schließlich als Stein herausstellte. Er konnte von den Kollegen der Polizei mit einem Handgriff beseitigt werden. Ebenfalls in Kürze beseitigt war am Nachmittag ein Baum am Güterweg Kriechbaum.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 02:41–03:16 Uhr;

13:33–14:01 Uhr

Mannschaftsstärke: 9

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



Wasserschaden, 1. Jänner 2024

Nach einer kurzen Nacht starteten wir mit einem Einsatz in Oberlebing ins neue Jahr. In der Silvesternacht ist in der Boshersiedlung die Hauptzuleitung eines Hauses geplatzt. Daraufhin drang Wasser vorerst unbemerkt in den Keller ein. Die Nachbarn bemerkten das Gebrechen in der Früh und alarmierten die Feuerwehr, um weiteren Sachschaden zu verhindern. Mit Tauchpumpe und Nasssauger konnte der Großteil des Wassers beseitigt werden. Um die vorläufige Behebung der Schadensursache kümmerten sich in weiterer Folge unsere Bauhofmitarbeiter.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 07:24–10:03 Uhr

Mannschaftsstärke: 20

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A



Verkehrsunfall, 23. Jänner 2024

Ende Jänner ereignete sich auf der Fuchsebner Landesstraße nahe Karlebner ein Verkehrsunfall. Infolge des Niederschlags hatte sich Blitzeis auf der Fahrbahn gebildet, was trotz Streugut zu widrigsten Fahrverhältnissen führte. Nachdem die Lenkerin des Kleinbusses ins Rutschen gekommen und auf die Böschung geraten war, kippte der Bus zur Seite. Beide Insassen konnten sich aus dem Unfallfahrzeug befreien und schienen glücklicherweise weitgehend unverletzt. Sie wurden von den Kolleginnen und Kollegen des Roten Kreuzes versorgt. Der Kleinbus wurde mittels Seilwinde wieder auf die Räder befördert.



Einsatzleitung: Markus Wahl

Einsatzdauer: 07:20–08:31 Uhr

Mannschaftsstärke: 4

Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A

Ölspur, 8. Februar 2024

Auf der Strecke zwischen Tragwein und dem Sägewerk Ortner hatte ein Bus eine Ölspur verursacht. Um das ausgelaufene Motoröl gemeinsam mit der FF Tragwein zu binden, musste die betroffene Fahrspur gesperrt werden.

Einsatzleitung: Alexander Wahl

Einsatzdauer: 17:27–19:15 Uhr

Mannschaftsstärke: 16

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A

**Technischer Einsatz,
19. März 2024**

Ein technisches Gebrechen am Ansaugstück einer knapp 400 Kubikmeter fassenden Güllegrube in Allerheiligen verursachte im März einen Feuerwehreinsatz. Gemeinsam mit dem Besitzer konnte das entstandene Leck behelfsmäßig abgedichtet werden. Parallel kam die Schmutzwasserpumpe zum Einsatz. Insgesamt konnten ein massenhafter Gülleaustritt und eine damit einhergehende Umweltschädigung verhindert werden.

Einsatzleitung: Robert Zimmerberger

Einsatzdauer: 09:47–11:20 Uhr

Mannschaftsstärke: 5

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



BEI UNS BRENNT NUR DER BIZEPS!

alive Fitness Perg



JOIN NOW!
FITNESSTUDIO ALIVE PERG



GUTSCHEIN
EIN MONAT GRATIS TRAINIEREN

bei Abschluss einer 12-Monate-Mitgliedschaft

 Alive OG
Naarntalstraße 14
4320 Perg

 Mobil: 0680 / 31 48 372
Mobil: 0690 / 102 110 65
 Mail: alive-perg@gmx.at

www.alive-perg.at

Felssturz, 19. April 2024

Kurz vor fünf Uhr wurden wir alarmiert, da im Naarntal zwei Felsbrocken auf der Straße lagen. Diese konnten mit wenigen Handgriffen entfernt und die Fahrbahn anschließend gereinigt werden.

Einsatzleitung: Alexander Wahl
Einsatzdauer: 04:46–05:30 Uhr
Mannschaftsstärke: 10
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



Sturmschaden, 3. Mai 2024

In Kriechbaum war Anfang Mai ein Baum über die Straße gestürzt. Wir konnten den Stamm rasch mittels Motorsäge beseitigen.

Einsatzleitung: Lukas Wahl
Einsatzdauer: 16:33–17:13 Uhr
Mannschaftsstärke: 18
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



senstein gerufen. Bereits seit 02:49 Uhr kämpften die dortigen Feuerwehren gegen die Flammen, die nicht nur den Wirtschaftstrakt eines Bauernhauses in Ober St. Thomas erfasst hatten, sondern auch den Wohntrakt zu zerstören drohten. Die Wasserknappheit führte dazu, dass Tanklöschfahrzeuge aus der weiteren Umgebung hinzugezogen wurden, die zusätzlich zu 15 Güllefässern Wasser aus den umliegenden Gemeinden liefern sollten. Wir stellten einen Atemschutztrupp für den Innenangriff über den Dachboden und führten über mehrere Stunden Wassertransporte von Münzbach zur Einsatzstelle durch. Insgesamt waren 22 Wehren im Einsatz. Der größere Teil des Wohnhauses blieb aufgrund der aufwändigen Löscharbeiten vor der Zerstörung bewahrt. Der Wirtschaftstrakt brannte völlig nieder. Einige Rinder erlitten tödliche Rauchgasvergiftungen.
Gruppenkommandant: Michael Raab
Einsatzdauer: 05:20–10:15 Uhr
Mannschaftsstärke: 8
Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A 2000

Ölspur, 30. August 2024

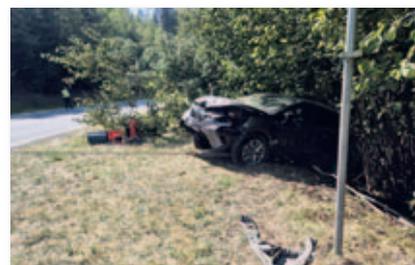
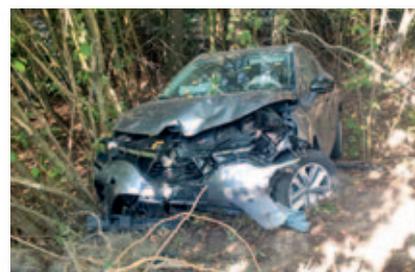
Drei Tage darauf war ein Stein auf der Naarntalstraße Ursache für ein Leck in der Ölwanne eines PKWs. Das Öl wurde mittels Bindemittel beseitigt.

Einsatzleitung: Martin Lumesberger
Einsatzdauer: 14:28–15:25 Uhr
Mannschaftsstärke: 4
Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten, 3. September 2024

An diesem Dienstagnachmittag kam ein PKW auf der B124, unmittelbar neben dem Sägewerk Ortner, von der Fahrbahn ab und landete in der Böschung. Zur Bergung des Unfallfahrzeuges mussten einige Stauden mittels Motorsäge beseitigt werden. Polizei und Rettung waren ebenfalls vor Ort. Gott sei Dank blieb die Lenkerin weitgehend unverletzt.

Einsatzleitung: Markus Wahl
Einsatzdauer: 13:23–14:42 Uhr
Mannschaftsstärke: 11
Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A, LF-A



Ölspur, 27. August 2024

Das Binden ausgelaufenen Diesels auf der Strecke von Bad Zell bis Naarn im Machland beschäftigte Ende August gleich vier Feuerwehren. Ein LKW hatte die Spur hinterlassen.

Gruppenkommandant: Markus Wahl
Einsatzdauer: 13:34–14:51 Uhr
Mannschaftsstärke: 7
Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

Großbrand, 1. August 2024

An diesem Donnerstag um 05:20 Uhr wurden wir zu einem Brandeinsatz der Alarmstufe 3 nach St. Thomas am Bla-

Forstunfall, 7. September 2024

Am Samstag kurz nach Mittag wurden wir per stiller Alarmierung zu einem Forstunfall nach Hennberg gerufen. Bei Waldarbeiten war dort ein Rückewagen gekippt und eine Böschung hinabgestürzt. Der Landwirt blieb dabei glücklicherweise unverletzt. Die Bergungsarbeiten mit zwei Seilwinden stellten sich jedoch als kompliziert heraus und zogen sich über fünf Stunden.

Einsatzleitung: Stefan Wahl

Einsatzdauer: 12:22–17:30 Uhr

Mannschaftsstärke: 6

Eingesetzte Fahrzeuge: TLF-A



Verkehrsunfall, 11. September 2024

Am Mittwochvormittag stürzte ein Motorradfahrer auf der Naarntalstraße. Um das Fahrzeug, das nach dem Sturz im Straßengraben landete, möglichst schonend zu bergen, wurde das Kranfahrzeug der FF Perg nachgefordert. Der Lenker kam glücklicherweise mit einem Schrecken davon.

Einsatzleitung: Johannes Wahl

Einsatzdauer: 09:48–11:00 Uhr

Mannschaftsstärke: 6

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A + LAST Perg



Aufbau Hochwasserschutz, 13. bis 14. September 2024

Vorsorglich wurden Mitte September aufgrund der bedrohlichen Wetterprognosen in Kriechbaum in einigen Haushalten Einfahrten, Eingangstüren und Kellerabgänge mit Sandsäcken verbaut. Diese wurden im Vorfeld unter Mithilfe der Bevölkerung im Feuerwehrhaus befüllt. Die Pegelstände des Kettenbaches wurden im Laufe des Tages stetig überwacht. Zudem wurden sämtliche Brücken auf Verkläuerung kontrolliert. Glücklicherweise überschritt der Kettenbach die Ufer nicht nennenswert. Mit rund zehn Paletten Sandsäcken wurden die stärker betroffenen Gebiete um Perg und Schwertberg unterstützt.



Poduschka Partner
ANWALTSGESELLSCHAFT MBH

LINZ | WIEN | SCHWERTBERG

Museumstraße 17, 4020 Linz • +43 732 7300 93 • office@poduschka.at • www.poduschka.at



Hochwasserschäden, 15. bis 16. September 2024

In den Tagen des Hochwassers mussten wir aufgrund von Wind, Regen und aufgeweichten Böden mehrfach ausrücken, um Fahrbahnen im Einsatzgebiet von Bäumen, Ästen und Gesteinsmaterial zu befreien. Zudem war ein Keller auszupumpen. Insgesamt kam unser Einsatzgebiet jedoch glimpflich davon.

Brand Photovoltaikanlage, 12. Oktober 2024

Zu Mittag dieses sonnigen Herbsttages meldeten aufmerksame Wanderer Rauchentwicklung bei einer Photovoltaikanlage, die im Ortsteil Baumgarten auf eine Grünfläche stationiert ist. Nach dem Eintreffen stellten wir einen Kabelbrand fest. Dieser konnte mittels Kohlenstoffdioxid- und Pulverlöcher gelöscht werden. Nach Begutachtung durch den zuständigen Elektriker war der Einsatz für uns beendet.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 12:38–13:40 Uhr

Mannschaftsstärke: 22

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A, LF-A



Trageunterstützung, 24. Oktober 2024

Am 24. Oktober am Abend ist ein Mountainbiker auf einem für Radfahrer gesperrten Forstweg gestürzt. Wir wurden alarmiert, um das Rote Kreuz bei der Rettung des Verletzten aus dem unwegsamen Gelände zu unterstützen. Mithilfe der Korbtrage wurde die Person sicher aus dem Wald transportiert und an die Rettung übergeben. Die zuvor alarmierte Mannschaft des Christophorus-Hubschraubers konnte sich nach Abklärung der Sachlage wieder auf den Heimweg machen.

Einsatzleitung: Clemens Edtbauer

Einsatzdauer: 17:22–18:28 Uhr

Mannschaftsstärke: 13

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A



Tierrettung – 28. Oktober 2024

Am 28. Oktober wurden wir zu einer Tierrettung alarmiert. Dabei ist ein Kater in einen Hackschnitzelbunker gefallen. Aufgrund der instabilen Bedingungen im Bunker war es zu gefährlich von oben einzusteigen. Daher entschlossen wir uns durch die seitliche Luke einzugreifen, um den verschütteten Kater zu retten. Um mögliche Einstürze zu vermeiden, wurde die Feuerwehr Hinterberg alarmiert, um die Hackschnitzel sicher aus dem Bunker abzusaugen. Glücklicherweise überlebte der Kater den Vorfall. Anschließend haben die Feuerwehr Hinterberg und wir die etwa 6 m³ Hackschnitzel wieder in den Bunker geblasen.

Einsatzleitung: Michael Raab

Einsatzdauer: 18:37–22:42 Uhr

Mannschaftsstärke: 17

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

Ölspur, 29. Oktober 2024

Am Güterweg Oberlebing, zwischen Hohecker und Unter-Lindeneder, wurde Ende Oktober eine Ölspur festgestellt. Das Öl wurde erfolgreich gebunden und eine entsprechende Warn-Tafel aufgestellt, um Verkehrsteilnehmer zu informieren.

Einsatzleitung: Stefan Wahl

Einsatzdauer: 19:21–19:49 Uhr

Mannschaftsstärke: 3

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF

Ölspur, 15. November 2024

Am 15. November gegen Mittag wurden wir von der FF Perg nachalarmiert, um beim Binden einer Ölspur im Naarntal zu helfen. Die Fahrbahnverunreinigung zog sich von der Kuchlmühle bis Anfang des Perger Ortsgebiets.

Einsatzleitung: Stefan Wahl

Einsatzdauer: 11:43–13:00 Uhr

Mannschaftsstärke: 10

Eingesetzte Fahrzeuge: MTF, TLF-A

Insekteneinsätze

Nicht in unserer Einsatzstatistik enthalten sind die heuer besonders häufigen Insekteneinsätze. Dutzende Male wurden wir von Hausbesitzerinnen und -besitzern gerufen, bei denen sich Wespen eingestrichelt hatten. Ausgerüstet mit Leiter und Schutzanzug wurden die Kobel beseitigt.

Dank

Noch nie heulten in Allerheiligen so oft die Sirenen wie dieses Jahr. Wir sind stolz auf unsere schlagkräftige Mannschaft, die trotz der Vielzahl an Einsätzen zu jeder Tages- und Nachtzeit rasch und in großer Zahl zur Stelle war. Die heurigen Erfahrungen zeigen jedoch in aller Deutlichkeit: Die Feuerwehr wird dringender gebraucht denn je. Von dementsprechender Relevanz sind vielseitige Ausbildungen und Schulungen, eine umfassende technische Ausrüstung, Übungen zu verschiedensten Szenarien und nicht zuletzt unsere Jugendarbeit, welche den Bestand unserer Feuerwehr auch in Zukunft sicherstellen soll. All das gilt es abseits des Rampenlichts zu leisten, um im Ernstfall ein rasches und verantwortungsvolles Abarbeiten unterschiedlichster Einsatzgeschehen zu ermöglichen.

So darf ich mich im Namen des Feuerwehrkommandos bei all unseren Kameradinnen und Kameraden für das uner-müdliche Engagement herzlich bedanken und auch im kommenden Jahr um euren persönlichen Einsatz bitten!

*HBM d.F.
Markus Kapplmüller*

ÜBUNGEN

Wie in den vergangenen Jahren haben wir auch in diesem Jahr den Fokus auf die Truppführerausbildung gelegt, die als wichtige Vorstufe zur Gruppenkommandanten-Ausbildung dient. Bei der Planung des Übungsprogramms wurde darauf geachtet, dass alle Ausbildungsbereiche der Feuerwehr gleichwertig berücksichtigt wurden. So gestalteten wir unser Übungsangebot abwechslungsreich und interessant für alle Altersgruppen.

12. Jänner 2024 – Eisrettung

In den kalten Wintermonaten nutzen wir die eisigen Temperaturen für eine praxisnahe Übung am Panhart-Fischteich. Dabei simulierten wir verschiedene Szenarien zur Rettung von Personen aus dem Wasser, unter anderem mit Hilfe von Leitern. Ein Beispiel war ein Alarm, bei dem ein Kind seinen Vater meldete, der beim Steg eingebrochen war. Wir testeten unterschiedliche Rettungsmethoden, sowohl mit einer Korbtrage als auch ohne, und überprüften die Tragfähigkeit der dünnen Eisdecke.



16. Februar 2024 – Schulung der Gruppenkommandanten

Zu Beginn des Jahres fand ein spezieller Übungstermin statt, um unsere Gruppenkommandanten und Führungskräfte im Einsatzfall zu schulen. In dieser Schulung wurden verschiedene Szenarien durch Planspiele dargestellt, wobei die Angriffswege und Vorgehensweisen ausführlich besprochen wurden.



15. März 2024 – Abschlussübung Grundausbildung

Die Abschlussübung der Grundausbildung führten wir bei Familie Zimmerberger (Burner) durch. Hierbei setzten wir eine Holzburg aus Paletten in Brand, um die Brandbekämpfung zu üben. Diese Übung bietet unseren jüngsten Mitgliedern, die gerade ihre Grundausbildung abgeschlossen hatten, die erste Gelegenheit, praktische Erfahrungen im Umgang mit einem Brandeinsatz zu sammeln.



Oberbank
Nicht wie jede Bank

19. April 2024 – Einschulung in das neue Einsatzleitsystem (ELIS)

Bereits Mitte des letzten Jahres begannen wir mit der Einführung eines neuen Einsatzleitsystems (ELIS). Jedes Mitglied erhielt eine App auf seinem Handy, über die Alarmierungen sowie relevante Informationen zum Einsatz abgerufen werden können. Im Rahmen dieser Übung wurden uns die besten Nutzungsmöglichkeiten der App erklärt und wie wir diese Informationen im Einsatzfall effektiv zur Kommunikation einsetzen können.

18. Mai 2024 – Frühjahrsübung

Unsere erste große Brandsimulation fand im Rahmen der Frühjahrsübung statt. Dabei simulierten wir einen Brand bei Familie Wahl (Dorfer), bei dem zusätzlich eine Person unter einer Seilwinde eingeklemmt war. Die Wasserversorgung wurde vom Löschwasserbehälter Brandstetter hergestellt. Der Atemschutztrupp hatte die primäre Aufgabe, die Personenrettung durchzuführen und anschließend die Brandbekämpfung sowie die Entfernung der gefährlichen Stoffe zu übernehmen. Die technische Herausforderung dabei war die Person in der stark verrauchten Garage unter der Seilwinde be-



freien zu können. Zusätzlich wurde von außen mittels zwei C-Rohren die Brandausbreitung verhindert.

21. Juni 2024 – Waldbrandübung

Im Juni führten wir eine Übung zur Waldbrandbekämpfung rund um ein Lagerfeuer im Naarntal durch. Die Wasserversorgung wurde mit einer Tauchpumpe aus der Naarn sichergestellt, während der Atemschutztrupp zur Personensuche im steilen Waldhang geschickt wurde. Es wurde angenommen, dass eine Person in einem Zelt, welches im dicken Rauch erkannt werden konnte, es nicht mehr rechtzeitig aus dem Brandgeschehen schaffte. Zusätzlich kam es zu einer weiteren Brandbekämpfung mit zwei C-Rohren.

19. Juli 2024 – Tierrettungsübung

In diesem Jahr übten wir erneut den Umgang mit Tieren in Stresssituationen, wie sie beispielsweise bei einem Brand auftreten können. Bei Familie Wahl (Seisenböck) sahen wir zunächst einen Lehrfilm und lernten anschließend verschiedene Methoden, um Kälber und



Kühe sicher mit einem Strick zu führen. Zum Abschluss wurde ein Maststier quer über den Hof getrieben, was für einige Teilnehmer durchaus eine persönliche Herausforderung darstellte.

16. August 2024 – Brandübung

Im August führten wir eine umfassende Brandübung in einer Garage in Lebing durch. Das Szenario sah vor, dass ein Brand ausgebrochen war, bei dem nicht

DAS WASCHCENTER IN PERG UND TRAGWEIN

Technologiepark 30 • 4320 Perg
Mistlberg 104 • 4284 Tragwein

office@star-wash.at
www.star-wash.at
Mobil: +43 (0)677 63484213



www.hps-waschtechnik.at

Hans Pötscher Service
Ihr Profi für Waschtechnik

Johann Pötscher • Mobil: +43 (0)664 42 84 636
service@hps-waschtechnik.at

nur eine vermisste Person, sondern auch gefährliche Stoffe betroffen waren. Um die Situation effektiv zu bewältigen, wurden zwei Atemschutztrupps mobilisiert, die sich um die Rettung der vermissten Person kümmerten und gleichzeitig die Brandbekämpfung einleiteten. Da sich beim ersten Trupp ein Kamerad verletzte, musste der zweite Trupp schneller als gedacht zur Verfügung stehen, was durch eine realistische Stresssituation darstellte. Zusätzlich wurde eine Löschwasserleitung eingerichtet, um eine kontinuierliche Wasserversorgung sicherzustellen und die Löscharbeiten zu unterstützen. Durch das realistische Szenario konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln und unsere Einsatzstrategien weiter verfeinern.

**20. September 2024 –
Truppführer Ausbildung –
Wiederholung für Truppführer**

Kurz vor der Truppführerprüfung, die vom Abschnitt abgehalten wird, haben wir festgestellt, dass es sinnvoll ist unsere jungen Kameraden durch zwei Übungsabende auf alle prüfungsrelevanten Themen vorzubereiten. Am ersten Abend wurden vor allem die Thematiken Funk und Taktik wiederholt, der zweite Abend galt den praktischen Fächern Brand und Technik. Da die meisten unserer jungen Kameraden des Aktivstandes auch bereits bei der Jugend waren, stellt die Truppführer Ausbildung aber bei uns keine große Herausforderung dar.

**19. Oktober 2024 –
Herbstübung mit Feuerwehr-
medizinischem Dienst (FMD)**

Bei der diesjährigen Herbstübung simu-

lierten wir einen Brand in einem landwirtschaftlichen Objekt bei Familie Lasinger (Ratshofer). Dies war auch die erste Gelegenheit, unseren neuen Löschwasserbehälter in der Praxis zu erproben. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf dem Feuerwehrmedizinischen Dienst, weshalb auch Erste-Hilfe-Maßnahmen geübt wurden. Im Szenario wurde angenommen, dass eine Propangasflasche in Brand geraten war und sich zudem zwei vermisste Personen im Gebäude befanden, die mittels Atemschutz gesucht werden mussten. Der erste Atemschutztrupp wurde von unserem Tanklöschfahrzeug gestellt, während der zweite Trupp nach dem Herstellen der Löschleitung vom Löschfahrzeug abgezogen wurde. Nach rund 25 Minuten konnten beide vermissten Personen erfolgreich gerettet und nach der Erstversorgung der Rettung übergeben werden. Die Propangasflasche wurde ins Freie gebracht, wo sie mit Kaltwasser abgekühlt wurde, und somit konnte das Kommando „Brand aus“ gegeben werden.

**15. November 2024 –
Motorbetriebene Kleingeräte**

Ein fester Bestandteil unseres Übungskalenders ist die jährliche Wiederholung und Neuvorstellung der motorisierten Kleingeräte unserer Feuerwehr. Unser Gerätewart Fabian Zimmerberger mit seinem engagierten Team übernahm die Verantwortung für diese wichtige Schulung. Sie legten besonderen Wert darauf, dass alle Kameradinnen und Kameraden die verschiedenen Gerätschaften nicht nur kennenlernen, sondern auch sicher bedienen können. Dies ist besonders wichtig, da im Einsatzfall oft schnelle

Reaktionen erforderlich sind – selbst um 2 Uhr nachts müssen die Geräte zuverlässig gestartet und eingesetzt werden können. Im Rahmen eines Stationsbetriebs im Feuerwehrhaus hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, verschiedene Geräte in Aktion zu erleben. Dazu gehörten unter anderem die Herstellung von Beleuchtung durch das Notstromaggregat sowie der Einsatz von Schmutzwasserpumpen, Tauchpumpen und Tragkraftspritzen. Diese praktische Übung förderte nicht nur das technische Verständnis, sondern auch das Vertrauen in den Umgang mit den Geräten.

Dank

Das Übungsjahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und wir blicken auf eine lehrreiche Zeit zurück. In zahlreichen Übungen konnten wir nicht nur unsere technischen Fähigkeiten und Einsatzstrategien verbessern, sondern auch den Teamgeist und die Zusammenarbeit innerhalb unserer Feuerwehr stärken. Jede Übung hat uns wertvolle Erfahrungen gebracht und uns auf mögliche Herausforderungen im Ernstfall vorbereitet. Wir sind stolz auf das Engagement und die Einsatzbereitschaft aller Mitglieder, die stets bereit waren ihr Wissen zu erweitern und sich weiterzuentwickeln. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zu unserem Übungserfolg beigetragen haben – sei es durch aktive Teilnahme an den Übungen oder durch Unterstützung im Hintergrund, wie zum Beispiel durch die Bereitstellung der Übungsobjekte.

Auf ein unfallfreies Jahr 2025!

BI Dr. Clemens Edtbauer

#teamortnerholz sucht eine/n
MITARBEITER/IN
PRODUKTION
2-Schicht-Betrieb oder Nachtschicht
Ortner
HOLZ
EINEN SCHNITT VORAUSS

AUS- UND WEITERBILDUNG

LEHRGÄNGE

Truppmann-Ausbildung:

FM Aigner Andreas
FM Hinterberger Alexander
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Mayrhofer Isabella
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Simon



Funklehrgang:

FM Baumgartner Thomas
FM Mayrhofer Isabella
FM Wahl Julia

Atemschutzlehrgang:

HFM Unterauer Dominik
HBM Wahl Lukas



Vorbeugender Brandschutz II:

HBI Raab Michael

Gerätewartelehrgang:

HBM d.F. Riegler Thomas
BI d.F. Zimmerberger Fabian

Lehrgang für Lehrgangsleiter

Funklehrgang:

E-HBI Wimhofer Ernst

Sonderveranstaltungen LFS:

E-BR Knoll Helmut

Rhetorik:

HBI Raab Michael

KAT-Seminar III:

OBI Wahl Stefan

Hauptbewerberschulung LPR

Branddienst:

E-BR Knoll Helmut

Schaumschulung:

E-BR Knoll Helmut

Truppführer-Ausbildung (Gesamt):

FM Ebenhofer Martin
FM Edtbauer Vanessa
OFM Kühhas Jonas
HBM d.F. Riegler Thomas

Truppführer-Ausbildung (Modul Taktik):

FM Ebenhofer Martin
FM Edtbauer Vanessa
OFM Kühhas Jonas
HBM d.F. Riegler Thomas

Truppführer-Ausbildung (Modul Brand):

FM Aigner Andreas
FM Ebenhofer Martin
FM Hinterberger Alexander
FM Karlinger Viktoria
FM Kiesenhofer Sebastian
OFM Kühhas Jonas
FM Mayrhofer Isabella
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
HBM d.F. Riegler Thomas
FM Wahl Simon

Truppführer-Ausbildung (Modul Technik):

FM Ebenhofer Martin
FM Edtbauer Vanessa
FM Karlinger Viktoria
OFM Kühhas Jonas

Truppführer-Ausbildung (Modul Funk):

FM Aigner Andreas
FM Baumgartner Thomas
FM Hinterberger Alexander
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Mayrhofer Isabella
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Julia
FM Wahl Simon

Truppführer-Ausbildung (Modul Kraftbetriebebene Geräte):

FM Aigner Andreas
FM Ebenhofer Martin
FM Hinterberger Alexander
FM Karlinger Viktoria
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Mayrhofer Isabella
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Simon

Truppführer-Ausbildung (Modul Atemschutz):

FM Ebenhofer Martin

Grundausbildung:

FM Aigner Andreas
FM Hinterberger Alexander
FM Kiesenhofer Sebastian
FM Mayrhofer Isabella
FM Pichler Tobias
FM Pilsl Jonas
FM Wahl Simon

Verkehrsregler-Ausbildung:

HFM Anderl Magdalena
OFM Kapplmüller Julia
OFM Wimhofer Tamara

Technischer Lehrgang I:

HFM Unterauer Dominik
HBM d.F. Riegler Thomas

Ausbildung für Vegetationsbrandbekämpfung:

HBI Raab Michael



ALP Bronze



ALP Silber



ALP Gold

LEISTUNGSABZEICHEN AKTIV

Atemschutzleistungsprüfung (ALP) – Bronze:

- OFM Hinterberger Christoph
- OFM Kühhas Jonas
- OFM Lasinger Simon

Atemschutzleistungsprüfung (ALP) – Silber:

- OBM d.F. Ebenhofer Thomas
- OBM d.F. Wimhofer Silvana

Atemschutzleistungsprüfung (ALP) – Gold:

- HFM Knoll Jürgen
- BI d.F. Walch Manuel
- BI d.F. Zimmerberger Fabian

Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) – Bronze:

- FM Aigner Andreas
- FM Hinterberger Alexander
- FM Kiesenhofer Sebastian
- FM Mayrhofer Isabella
- FM Pichler Tobias
- FM Pilsl Jonas
- FM Wahl Simon



Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) – Silber:

- FM Ebenhofer Martin
- FM Karlinger Viktoria
- OFM Wimhofer Tamara



Funk-Leistungsabzeichen (FKAE) – Bronze:

- FM Edtbauer Vanessa
- OFM Kühhas Jonas



Funk-Leistungsabzeichen (FKAE) – Silber:

- OFM Kapplmüller Julia
- HBM Wahl Lukas
- OFM Wimhofer Tamara



Funk-Leistungsabzeichen (FKAE) – Gold:

- HBM d.F. Riegler Thomas
- OBM d.F. Wimhofer Silvana





VERDIENSTABZEICHEN

Strahlenschutzverdienstabzeichen:

BI Temper Elisabeth

Goldenes Verdienstabzeichen

des Landes OÖ:

E-BR Knoll Helmut

LEISTUNGSABZEICHEN JUGEND:

Erste Erprobung:

JFM Ambros Luisa
 JFM Geyer Jonathan
 JFM Gschwandtner Philip
 JFM Kalinka Amelie
 JFM Panhofer Lena
 JFM Pichler Magdalena
 JFM Reiter Anna
 JFM Staudinger Emilia

Zweite Erprobung:

JFM Ambros Laura
 JFM Froschauer Lukas
 JFM Huber Jasmin
 JFM Kalinka Bastian
 JFM Knoll Anna
 JFM Leimlehner Manuel
 JFM Punz Gabriel
 JFM Temper Lukas

Dritte Erprobung:

JFM Ennikl Michael
 JFM Pils Julian
 JFM Unterauer Leonie

Vierte Erprobung:

JFM Aigner Lisa
 JFM Dreiling Christopher
 JFM Huber Tobias
 JFM Wahl Matthias

Fünfte Erprobung:

JFM Aigner Lisa
 JFM Dreiling Christopher
 JFM Huber Tobias
 JFM Wahl Matthias

Wissenstest – Bronze:

JFM Ambros Luisa
 JFM Geyer Jonathan
 JFM Gschwandtner Philip
 JFM Kalinka Amelie
 JFM Panhofer Lena
 JFM Pichler Magdalena
 JFM Reiter Anna
 JFM Staudinger Emilia

Wissenstest – Silber:

JFM Ambros Laura
 JFM Froschauer Lukas
 JFM Huber Jasmin
 JFM Kalinka Bastian
 JFM Knoll Anna
 JFM Leimlehner Manuel
 JFM Punz Gabriel
 JFM Temper Lukas

Wissenstest – Gold:

JFM Aigner Lisa
 JFM Dreiling Christopher
 JFM Huber Tobias
 JFM Wahl Matthias

**Jugendfeuerwehr-Leistungs-
abzeichen (JFLA) – Bronze:**

JFM Hochgatterer Jakob
 JFM Reiter Anna

**Jugendfeuerwehr-Leistungs-
abzeichen (JFLA) – Silber:**

JFM Ennikl Michael
 JFM Pils Julian

Flori-Abzeichen:

JFM Edtbauer Lena
 JFM Ennikl Daniel
 JFM Fülringer Christoph
 JFM Gschwandtner Anna
 JFM Gschwandtner Philip
 JFM Kern Maximilian
 JFM Leimlehner Julian
 JFM Pichler Florian
 JFM Pils Theresa
 JFM Prader Matthias
 JFM Rafetseder Alexander
 JFM Reiter Anna
 JFM Reiter Nora
 JFM Temper Leon
 JFM Temper Simon

*HBM Alexander Wahl
 HBM Lukas Wahl*

**Tierarztpraxis
ALLERHEILIGEN**

Öffnungszeiten:
 Mo., Mi., Fr. 13.00 bis 15.00 Uhr
 & nach telefonischer Vereinbarung

Oberlebing 109, 4320 Allerheiligen im Mühlkreis
 +43 7262 54350 | +43 664 30 11 547
 tierarzt.allerheiligen@gmx.at | www.tierarzt-allerheiligen.at

Bäckerei Pani
 Herrenstraße 7
 4320 Perg

Tel: 07262/525340
 E-Mail: pani@baecker.at
 www.pani.baecker.at



#Bewegung
#Spaß
#Team
#Geschichte
#Kultur
#Wissen

Wissensnetzwerk Kaolin Bergbau

Kriechbaum 7
4284 Allerheiligen im Mühlkreis
web: www.kaolinum.at

Bergbaumuseum

mail: museum@kaolinum.at
Tel. 0699 17 37 39 39

Hochseilgarten

mail: info@kaolinum.at
Tel. 0664 99 72 433



**FIRST
OF ALL:**
Wir sind
Erfinder.

Das weiß auch das österreichische Patentamt –
dort sind wir Dauergast.

engelglobal.com/karriere

ENGEL
be the first



FF-JUGEND

Trainings

Ohne Fleiß kein Preis. Wie immer trainiert die Feuerwehrjugend das ganze Jahr, um sich auf die Bewerbssaison vorzubereiten. Bedanken möchten wir uns bei der Familie Wahl (Reifegger), die uns den Platz für den Löschangriff zur Verfügung stellt und bei der Familie Kiesenhofer, die es uns ermöglicht den Staffellauf zu üben.



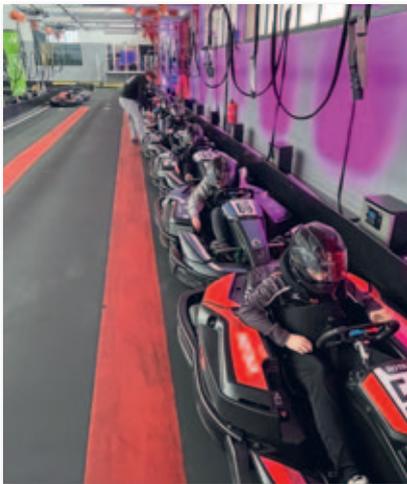
Jugend-Cup Hennberg

Der Jugendcup im Hühnerstall der Familie Ortner in Hennberg ist jedes Jahr der erste Höhepunkt der Saison. Der Wettbewerb ist eine gute Vorbereitung, da die besten Gruppen aus ganz Oberösterreich teilnehmen.



Ausflug in den „Rotax Max Dome Linz“

In den Semesterferien besuchten wir die Rotax Kartbahn in Linz. Auf dem Programm standen Kartfahren und das Ausprobieren verschiedener virtueller Spiele. Zum Abschluss stärkten wir uns bei McDonalds.



Kino-Nachmittag

Für unsere jüngsten Mitglieder gab es in den Semesterferien erstmals einen Kinonachmittag mit Popcorn.



Ostereier-Suche

Wie jedes Jahr hat der Osterhase für unsere Jüngsten Ostereier und Überraschungseier im Feuerwehrhaus versteckt. Nach einer Stunde intensiver Suche waren alle Eier gefunden.

Trainingslager

Das alljährliche Trainingslager fand heuer für die Burschen im eigenen FF-Haus und für die Mädlsgruppe erstmals im Feuerwehrhotel in Neustift statt. An drei Tagen





Handel
Service Pressung
Reparatur Notdienst
Überprüfung Hydraulikschlauch

+43(0)650 / 24 23 26 8



wurden neben dem Angriffs- und Staffellauftraining auch mehrere Sprint-, Koordinations- und Mentaltrainings durchgeführt. Das Wichtigste dabei war das Teambuilding, um den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, was bei uns an erster Stelle steht. Das Trainingslager war eine sehr gute, aber auch harte Vorbereitung für eine erfolgreiche Wettkampfsaison.

Bewerbe 3er-Gruppe

Unsere 3er-Gruppe, trainiert von Thomas Kogler, Martin Ebenhofer, Viktoria Karlinger und Jonas Pils, besteht aus unseren

jüngsten Jugendmitgliedern und dient dazu, langsam an die Bewerbe herangeführt zu werden und alles in Ruhe lernen zu können. Die 3er-Gruppe absolvierte heuer zwei Trainingsbewerbe, alle drei Bezirksbewerbe und den Landesbewerb.

Bewerbe Mädlsgruppe

Unsere Mädlsgruppe, trainiert von Silvana und Tamara Wimhofer, konnte sich auch heuer über eine sehr erfolgreiche Bewerbssaison freuen. Insgesamt nahmen wir heuer wieder an 19 Bewerben in ganz Oberösterreich teil. In der Bezirkswertung erreichten unsere Mädls den



4. Platz in der Bezirksliga. Beim Landesbewerb in Peuerbach wurde die Saison mit den Vizelandesmeistertiteln in Bronze und Silber abgeschlossen.



3er-Gruppe



Seit 1888

**SICHERE
ARBEITSPLÄTZE
SEIT ÜBER
130
JAHREN.**

merckens.at/karriere

MERCKENS
THE HIDDEN CHAMPION

Der beste Platz für Champions.

JETZT GLEICH BEWERBEN!

Bewerbe 1er-Gruppe

Perfekt vorbereitet startete unsere 1er-Gruppe Anfang Mai die Bewerbsaison, wo wir wieder Top-Platzierungen erreichten.

Wir erreichten den 2. Platz in der Bezirksliga und am Landesbewerb den 4. Platz in Bronze und den 5. Platz in Silber. Großen Dank an unsere Trainer David Hochreiter und Thomas Ebenhofer.



Jugendlager

Das alle zwei Jahre stattfindende Bezirksjugendlager fand heuer in Katsdorf statt. Mit 35 Teilnehmern und drei Zelten stellten wir die größte Jugendgruppe für diese drei Tage. Attraktionen wie eine Fackelwanderung, Spiele, eine Olympiade mit verschiedenen Disziplinen und vieles mehr wurden uns geboten.



Laufchallenge der Gemeinde

Unsere Jugendfeuerwehr nahm mit 20 Kindern an der Laufchallenge der Gemeinde teil und lief insgesamt 18,5 Stunden.





**WIR SUCHEN
LEHRLINGE!**

Hochetlinger

BRANDSCHUTZ • ISOLIERUNGEN

Neumühlstraße 26 • 4284 Tragwein • office@hochetlinger.at
T +43 7263 86040 • F +43 7263 86040 • M +43 664 2102207
www.hochetlinger.at

Jugendcup Nettingsdorf

Den krönenden Abschluss der diesjährigen Bewerbe bildete der Jugendcup in Nettingsdorf, den unsere Gruppe 1 nach Bestzeiten in jedem Durchgang für sich entscheiden konnte.

Plattl-Meisterschaft

Ein großer Erfolg war auch die erste Allerheiligener Plattlmeisterschaft unserer Feuerwehr, bei der die Jugendgruppe mit drei Gruppen vertreten war.

Jahresabschluss

Im Herbst treffen sich alle Jugendmitglieder und Neueinsteiger im FF-Haus. Bei einer Pizza lassen wir das vergangene Jahr Revue passieren, Fotos werden angeschaut, absolvierte Abzeichen über-

reicht und gewonnene Pokale verlost. Außerdem fand die Wahl unserer Jugendkommandanten statt. Das Amt wurde von Sarah Wahl und Fabian Leimlehner an unsere neuen Jugendkommandanten Lena Wahl und Matthias Wahl übergeben.

Adventmarkt

Unsere Jugendfeuerwehr war auch am Advent mit einem Stand vertreten, an dem wir Chips und Getränke verkauften. Vielen Dank für euren Besuch an unserem Stand und die zahlreichen Spenden!

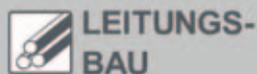
Erprobung/Wissenstest

Die Erprobung ist eine feuerwehrinterne Prüfung über den Ort Allerheiligen, die Geräte der Feuerwehr, die Dienstgrade und über Erste Hilfe. In der Jugendzeit sind fünf Erprobungen zu absolvieren. Drei Wochen später findet in Perg der Wissenstest in Bronze, Silber und Gold statt. Bei bestandener Prüfung steigt man alle zwei Jahre um eine Stufe auf.



Licht des Friedens

Die Aussendung des Friedenslichtes am 24. Dezember ist in unserer Gemeinde zur Tradition geworden. Unsere Jugendfeuerwehr zieht von Haus zu Haus und gibt das Friedenslicht weiter. Vielen Dank an die Bevölkerung von Allerheiligen für den freundlichen Empfang und die zahlreichen Spenden.



A-4320 Allerheiligen, Oberlebing 50
 Tel.: 07262 / 57 2 72, Email: office@wahl-bau.at

Neuanfänger

Die Jugendfeuerwehr Allerheiligen freut sich über acht neue Mitglieder. Wir begrüßen Marlies Schrank, Emilia Geyer, Elia Gorin, Elisa Wegerer, Raphael Oppolzer, Felix Zimmerberger, Christian Prader und Matthäus Knoll ganz herzlich bei uns im Team.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr



Ich möchte mich in Namen der Jugendbetreuer bei den Familien unserer Jugendmitglieder und all unseren Unterstützern für die tolle Zusammenarbeit in unserer „Jugendfeuerwehr-Familie“ bedanken.

Besonders hervorheben möchte ich in diesem Jahr Christian Wimhofer (da Mola) für das Sponsoring neuer Trainingsjacken und das Autohaus Ambros in Allerheiligen für die kostenlose Bereitstellung ihrer Busse. Danke, dass wir immer auf euch zählen können.

BI d.F. David Hochreiter, Jugendbetreuer



BEWERBSGRUPPE

Die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Allerheiligen/Lebing kann zum wiederholten Male auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Wintertraining

Die Vorbereitung für die Bewerbungssaison 2024 begann traditionell im Herbst des Vorjahres. Die letzten warmen Herbsttage wurden genutzt um die Neuanfänger anzulernen und im Freien zu trainieren. Mit dem Wintereinbruch sind wir ins Winterquartier beim „Dauna“ und in den Turnsaal der Volksschule übersiedelt, um uns weiterhin optimal auf die Bewerbe vorzubereiten. Ein besonderer Dank geht an die Familie Astleithner, die uns einen privaten Raum zur Verfügung stellt, was keineswegs selbstverständlich ist.



Kuppelcups

So wie jedes Jahr gaben wir auch dieses Jahr von März bis April bei drei Kuppelcups unser Bestes.

Die Kuppelcups werden immer bereits vor der eigentlichen Bewerbungssaison ausgetragen und bieten die ersten Gelegenheiten des Jahres, sich mit den Bewerbungsgruppen anderer Feuerwehren zu messen. Das erste Kräftenessen dieses Jahres fand dann in St. Thomas statt, wo wir mit zwei Gruppen am Start waren und den 2. wie auch 3. Rang erkämpften. Weiters gingen wir auch im Bezirk Freistadt beim Kuppelcup in Mönchdorf an den Start, jedoch mit eher mäßigen Leistungen. Natürlich ließen wir uns auch dieses Jahr das Kuppelcup-Highlight, den Kuppelcup in Weeg, nicht entgehen. In Weeg gingen wir dieses Jahr mit stolzen fünf Gruppen an den Start, wo es uns möglich war den 2. Platz im Hoffnungscup zu erreichen.

Somit ziehen wir nach drei spannenden Kuppelcups folgende Bilanz:

St. Thomas am Blasenstein:

Allerheiligen/Lebing 1: 3. Platz
Allerheiligen/Lebing 2: 2. Platz



KC Mönchdorf



Mönchdorf:

Allerheiligen/Lebing 1: K.-o.-Runden-Aus
Allerheiligen/Lebing 2: K.-o.-Runden-Aus

Weeg:

Allerheiligen/Lebing 1:
7. Platz (Championscup)
Allerheiligen/Lebing 2:
21. Platz (Championscup)
Allerheiligen/Lebing 4:
2. Platz (Hoffnungscup)
Allerheiligen/Lebing 7:
6. Platz (Hoffnungscup)
Allerheiligen/Lebing 5:
9. Platz (Damenwertung)



Weeg



KC St. Thomas am Blasenstein



**Trainingslager Weeg,
12. bis 14. April 2024**

Zum zweiten Mal machte sich die Bewerbungsgruppe Allerheiligen/Lebing 1 auf den Weg zu unseren Kameraden der FF Weeg (Bez. Grieskirchen). Das Wochenende von 12. bis 14. April bot nicht nur traumhaftes Wetter, sondern auch die perfekte Gelegenheit bei tollem und gemütlichem Beisammensein die Freundschaft zwischen unseren Gruppen weiter zu stärken. Ein herzliches Dankeschön an unsere Kameraden der Bewerbungsgruppe Weeg, die uns diese wunderbare Zeit ermöglicht haben.

**M4-Cup Erdmannsdorf,
11. Mai 2024**

Nach den Kuppelcups folgte für zwei unserer Gruppen auch dieses Jahr wieder der M4-Cup, welchen die Feuerwehr Erdmannsdorf alljährlich veranstaltet. Anders als bei den Kuppelcups werden bei diesem komplette Angriffsläufe absolviert, wobei der Cup auf dem K.-o.-System basiert. Unglücklicherweise mussten sich beide Gruppen aufgrund eines von Fehlern gezeichneten Qualifikationsdurchgangs bereits nach den beiden Qualifikationsläufen geschlagen geben.
Allerheiligen/Lebing 1: Quali-Runden-Aus
Allerheiligen/Lebing 2: Quali-Runden-Aus



AFLB St. Thomas

**AFLB St. Thomas am Blasenstein,
1. Juni 2024**

Die eigentliche Bewerbungssaison startete dieses Jahr für uns dann am 1. Juni in St. Thomas am Blasenstein mit dem ersten Abschnittsbewerb, wo wir mit drei Gruppen bei Regenwetter unser Bestes gaben.

Unserer 1er-Gruppe gelang es das vielmals Geübte abzurufen und ihr Können zu zeigen, wodurch sie in der Bezirksliga den Sieg in Bronze wie auch in Silber nach Hause holten. Auch unsere 2er-Gruppe konnte sich beweisen und sicherte sich in der 1. Klasse jeweils den 2. Platz in Bronze und Silber. Doch auch die Leistungen unserer 3er-Gruppe jenes Tages, der sogenannten „Elite“, konnten sich sehen lassen, welche ihnen in der Bezirksliga in Bronze einen 6. und in Silber einen 8. Platz einbrachten.

- Allerheiligen/Lebing 1 (Bezirksliga):**
Bronze: 1. Platz | Silber: 1. Platz
- Allerheiligen/Lebing 2 (1. Klasse):**
Bronze: 2. Platz | Silber: 2. Platz
- Allerheiligen/Lebing 3 (Bezirksliga):**
Bronze: 6. Platz | Silber: 8. Platz

AFLB Pergkirchen, 8. Juni 2024

Nach guten Ergebnissen in St. Thomas ging es für uns am 8. Juni in Pergkirchen mit dem zweiten Bezirksbewerb in die nächste Runde. Die sengende Hitze an diesem Tag stellte unsere drei Gruppen eine wortwörtlich schweißtreibende Herausforderung. Diese konnte unsere 1er-Gruppe jedoch nicht davon abhalten, hervorragende Ergebnisse zu erzielen und somit weiterhin die Bezirksliga zu dominieren. Auch unsere 3er-Gruppe trotzte der Hitze und konnte zwei Podestplätze für sich entscheiden. Unsere 2er-Gruppe musste sich in Bronze aufgrund eines etwas verpatzten und nicht fehlerfreien Laufes in Bronze mit einem 10. Platz zufriedengeben. Sie ließ sich davon jedoch nicht abbringen und bewies in Silber mit einem Podestplatz ihre Fähigkeiten.

- Allerheiligen/Lebing 1 (Bezirksliga):**
Bronze: 1. Platz | Silber: 1. Platz
- Allerheiligen/Lebing 2 (1. Klasse):**
Bronze: 10. Platz | Silber: 1. Platz
- Allerheiligen/Lebing 3 (Bezirksliga):**
Bronze: 3. Platz | Silber: 3. Platz



AFLB Pergkirchen



BFLB Altaist-Hartl



BFLB Altaist-Hartl, 29. Juni 2024

Beim letzten Bezirksbewerb am 29. Juni in Altaist-Hartl gab es Grund zum Feiern. Nach einem weiteren erfolgreichen Wettbewerbstag konnte unsere 1er-Gruppe den Bezirkssieg verteidigen und auch 2024 nach Allerheiligen holen. Unsere 2er-Gruppe konnte sich mit zwei Siegen in der 1. Klasse den Aufstieg in die Bezirksliga sichern und auch die 3er-Gruppe legte respektable Ergebnisse an den Tag.

Allerheiligen/Lebing 1 (Bezirksliga):

Bronze: 1. Platz | Silber: 3. Platz –
Bezirkssieg

Allerheiligen/Lebing 2 (1. Klasse):

Bronze: 1. Platz | Silber: 1. Platz –
Aufstieg in Bezirksliga

Allerheiligen/Lebing 3 (Bezirksliga):

Bronze: 5. Platz | Silber: 9. Platz

Unsere 1er-Gruppe musste sich beim Parallelstart mit den besten Bewerbungsgruppen Oberösterreichs messen und konnte trotz ein paar Fehler und Schwierigkeiten in Bronze den 30. Platz und in Silber den 20. Platz erreichen.

Doch unsere 1er-Gruppe erkämpfte sich an diesem Tag noch etwas:



Die sichere Qualifikation in Bronze und Silber für den Bundesbewerb in Feldkirch!

Allerheiligen/Lebing 1:

Bronze: 30. Platz | Silber: 20. Platz

Allerheiligen/Lebing 2:

Bronze: FLA-Abzeichen errungen |
Silber: FLA-Abzeichen errungen

Allerheiligen/Lebing 3:

Bronze: FLA-Abzeichen errungen |
Silber: FLA-Abzeichen errungen



LFLB Peuerbach-Steegen, 5. bis 6. Juli 2024

Nach den Bezirksbewerbungen stand der zweitägige Landesbewerb in Peuerbach-Steegen auf dem Programm.

Unsere 2er-Gruppe stellte sich dem Landesbewerb bereits am Freitag, dem 5. Juli und hat mit zwei soliden Läufen die FLA-Abzeichen in Bronze und Silber errungen. Auch unsere 3er-Gruppe trat gleich am Samstagmorgen an den Start und beanspruchte ebenfalls die FLA-Abzeichen in Bronze wie auch in Silber für sich.





**BFLB Feldkirch (Vorarlberg),
29. August bis 1. September 2024**

Nach einer intensiven Trainingszeit im Sommer machte sich unsere 1er-Gruppe am Donnerstag, dem 29. August auf nach Vorarlberg zum Bundesbewerb in Feldkirch. Nach zwei Tagen der Bewerbsbesichtigung und Vorbereitung war es schließlich so weit:

Die 1er-Gruppe stellte sich am Samstag, dem 31. August beim BFLB in Feldkirch den besten Gruppen in ganz Österreich. Unter atemberaubender Atmosphäre und unglaublicher Fan-Unterstützung bestritt sie die beiden Läufe. Leider blieben diese nicht von Fehlern verschont und obwohl wir einige von diesen Fehlern nach heißen Diskussionen auf der Bewerbsbahn/mit den Bewertern zu unseren Gunsten ungültig zu machen

vermochten, konnten wir einige Patzer dennoch nicht ungeschehen machen und landeten somit auf dem 36. Platz. Trotz des etwas unzufriedenstellenden Ergebnisses waren diese vier Tage in Feldkirch ein großartiges Erlebnis, dass nicht jeder Bewertungsgruppen-Athlet erfahren darf und das unserer diesjährigen 1er-Gruppe sicherlich gut in Erinnerung bleiben wird.

Bewerbsgruppenausflug

Zum Abschluss einer intensiven und ereignisreichen Saison gehört der alljährliche Wochenendausflug mittlerweile fest dazu. In diesem Jahr hatten wir das Glück, bei strahlendem Kaiserwetter ein unvergessliches Wochenende in der Anton-Dupal-Hütte in Kleinreifling zu verbringen. Umgeben von einer atem-

beraubenden Bergkulisse konnten wir den Sommer in vollen Zügen genießen. Zahlreiche Spiele und gemeinsame Aktivitäten sorgten für viel Spaß und stärkten den Teamgeist, sodass wir diese Auszeit fernab des Alltags richtig auskosten konnten.

Bewerbsabschluss

Auch in diesem Jahr wurde die Saison mit unserem traditionellen Bewertungsabschluss gebührend gefeiert. Dieses Jahr durften wir erstmals im Gasthof Populorum in Bad Zell zusammenkommen, um die vergangenen Monate in angenehmer Atmosphäre Revue passieren zu lassen.

Bei ausgezeichneter Verpflegung wurden die Höhepunkte der Saison noch einmal lebhaft diskutiert. Ein besonderes Highlight des Abends war die feierliche Verleihung der vielen hart erarbeiteten Abzeichen, die während der Saison errungen wurden.

Natürlich stand an diesem Abend auch die Kameradschaft im Mittelpunkt. Bei ausgelassener Stimmung und viel Freude am Spiel verbrachten wir den Abend gemütlich beim Kegeln und ließen die erfolgreiche Saison gemeinsam ausklingen.



seit 1734

Hoftaverne

Familie Holzer

Perger Straße 2 . 4322 Windhaag . Tel: 07264 / 4238
info@hoftaverne-holzer.at . www.hoftaverne-holzer.at

AMSTLER

FLEISCHEREI

Herrenstraße 13, 4320 Perg
☎ +43 (0) 7262 52319 ✉ office@amstler-perg.at
www.amstler-perg.at



Neuzugänge

Auch dieses Jahr durften wir wieder zwei neue Mitglieder in unserer Bewerbungsgruppe begrüßen. Wir freuen uns besonders, dass Sarah Wahl und Fabian Leimlehner ab sofort Teil unseres Teams sind.

Dank

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Jahres möchte ich die Gelegenheit nutzen, um allen Freunden, Familien und Unterstützern unserer Bewerbungsgruppe von Herzen zu danken. Ohne eure tatkräftige Unterstützung und euer Mitfiebern wäre das vergangene Jahr nicht annähernd so besonders gewesen.

Nach einer langen, anspruchsvollen und gleichzeitig äußerst erfolgreichen Saison möchte ich auch ein großes Dankeschön an alle aktiven Mitglieder unserer Bewerbungsgruppe richten. Ihr habt über viele Monate hinweg herausragenden Einsatz, Disziplin und Durchhaltevermögen gezeigt. Es war nicht immer leicht, und neben großen Erfolgen mussten wir auch Rückschläge hinnehmen. Doch gerade diese Erfahrungen haben uns als Team stärker gemacht.

Ein besonderer Dank geht an die Firmen „Ambros Automobile Bad Zell“ und „Sunzenauer Reisen“, für die großzügige

Bereitstellung der Mannschaftsbusse, ohne die unsere Mobilität nicht möglich gewesen wäre.

Mein Dank gilt auch Martin Ebenhofer für die tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung des diesjährigen Jahresberichts.

Besonders hervorheben möchte ich unser Trainerteam, bestehend aus Julian Mayrhofer, Thomas Lasinger und Jürgen Knoll. Ihr habt mit unermüdlichem Einsatz und hervorragender Trainingsgestaltung die Bewerbungsgruppe durch das gesamte Jahr geführt und uns immer wieder motiviert unser Bestes zu geben.

Mit dieser Rückschau blicken wir voller Vorfreude auf ein neues, hoffentlich genauso erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2025. Auf dass wir auch in der kommenden Saison gemeinsam neue Erfolge feiern dürfen!

OBM d.F. Simon Schimpl

farben morscher
Farben & Lacke - alles aus einer Hand

Wenn's in Perg um Farbe & Werkzeug geht - dann Morscher!

-15%

FÜR PREMIUM KUNDEN

Farben Morscher Perg
Naarnerstraße 79 | 4320 Perg
Tel. +43 7262 52362
perg@farbenmorscher.at

www.farbenmorscher.at

PAYREDER
Metall. Konstruktionen.

portale · fassaden · türen · fenster
stahlbau · lichtdach-konstruktionen
sonderkonstruktionen · tore

www.payreder.at

LOTSEN- UND NACHRICHTENDIENST

Der Lotsen- und Nachrichtendienst umfasst die Bereiche Funk, Lotsendienst, Nachrichtenübermittlung sowie die Erstellung und Pflege von Einsatz-, Alarm- und Funkplänen sowie Wasserkarten. Zusätzlich sind speziell geschulte Feuerwehrleute auch im Straßenverkehr als Lotsen im Einsatz.

Schulungen 2024

Auch in diesem Jahr standen zahlreiche Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungen auf dem Programm, sowohl intern als auch extern. Unter anderem stellte sich die Einsatzführungsunterstützung (EFU) Perg vor und es wurden Schulungen zu den Themen Brandschutzpläne und Lageführung durchgeführt. Außerdem fand die jährliche Sternfahrt in Mitterkirchen statt.



FKAE (ehemals FULA)

Wir freuen uns sehr, dass sich in diesem Jahr wieder viele Kameradinnen und Kameraden dazu entschlossen haben am Funkleistungsabzeichen teilzunehmen. Wir gratulieren allen zur bestandenen Leistungsprüfung:

- FKAE Bronze: Jonas Kühhas, Vanessa Edtbauer
- FKAE Silber: Lukas Wahl, Tamara Wimhofer, Julia Kapplmüller

- FKAE Gold: Thomas Riegler, Silvana Wimhofer

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer für ihren Zeitaufwand und die wochenlange Vorbereitung!

Neuerungen 2024

Überarbeitung des Alarmplans:

Aktuell wird gemeinsam mit der FF Tragwein an einem Sonderalarmplan für die B124 gearbeitet. Zudem wurden die Einsatzgebiete vieler Nachbarfeuerwehren angepasst.

Updates im Einsatzleitsystem ELIS:

Im Jahr 2023 haben wir auf das Einsatzleitsystem ELIS umgestellt und das veraltete System FIFI-SMS in den Ruhestand geschickt. Mit dem neuen Einsatzleitinformationssystem werden dem Einsatzleiter zu Beginn eines Einsatzes gezielt alle hinterlegten Informationen zur Verfügung gestellt, die er für eine erfolgreiche Einsatzabwicklung benötigt. Diese Informationen werden bei der Alarmierung direkt an unseren Drucker gesendet und somit stehen der Einsatzleitung Anfahrtswege, die nächsten Wasserentnahmestellen, Alarmpläne etc. sofort zur Verfügung.

Auch in diesem Jahr gab es im ELIS-System wieder Updates:

- Die Fahrzeugstandorte werden nun im System angezeigt.
- Einsätze können über die ELIS-App vor Ort mittels Tablets oder Handy bzw. in der Florianstation am PC protokolliert werden.

Alle Kameradinnen und Kameraden, die das System noch nicht nutzen, noch keinen Zugang haben oder Fragen dazu haben, können sich gerne beim Lotsen- und Nachrichtenkommandant melden.

Einführung des Statusfunks

Seit Jahresbeginn ist der neue Statusfunk in Betrieb. Dieser ermöglicht es Routinemeldungen, wie etwa die Information, dass ein Einsatzfahrzeug unterwegs zum Einsatzort ist, per Knopfdruck schnell und automatisiert zu übermitteln. Dadurch werden der BOS-Funk und die Disponenten in der Leitstelle entlastet, während der Sprechfunk für wichtigere Kommunikation freigehalten wird. Zusätzlich erlaubt die Anbindung des Statusfunks an das Einsatzleitersystem eine automatisierte Verwaltung von Fahrzeugen und Einsätzen.

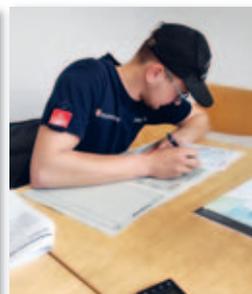
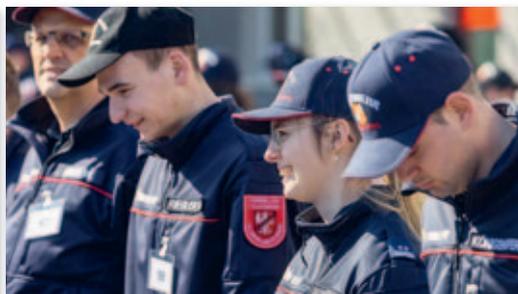
Modernisierung der Florianstation

- Eine neue Telefonanlage, in der alle Nummern aus dem Alarmplan hinterlegt sind, wurde installiert. Telefonate sind nun auch per Headset möglich.
- Ein schwenkbarer Bildschirm wurde angeschafft.
- Die Einsatzprotokollierung erfolgt direkt im ELIS-System und kann jederzeit abgerufen werden.
- Bei Bedarf, etwa in Ausnahmesituationen wie Starklastfällen, können Einsätze selbstständig im ELIS erstellt und verwaltet werden. Eine Schnittstelle zwischen dem ELIS-System und dem WAS erlaubt, dass Einsätze direkt ins Einsatzleitsystem übertragen werden.

Abschließend möchten wir allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Teilnahme an den Schulungen sowie ihre Mithilfe im Lotsen- und Nachrichtenbereich danken.

Ein besonderes Dankeschön gilt Stefan Hackl von der FF Wienau, für seine tatkräftige Unterstützung im technischen Bereich und die regelmäßige Aktualisierung des ELIS-Systems.

BI Elisabeth Temper



ATEMSCHUTZ

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und als Atemschutzwart möchte ich gerne einen umfassenden Rückblick auf die vergangenen Monate geben.

Atemschutz-Grundausbildung

Zu Beginn des Jahres schlossen wir die Grundausbildung ab, die im Herbst 2023 begonnen hatte. Mit einem Übungsnachmittag, an dem drei Einsatzszenarien abgearbeitet wurden, schlossen unsere drei Auszubildenden die feuerwehrinterne Atemschutz-Grundausbildung ab. Diese Ausbildung dient dazu, als Atemschutzträger im Feuerwehrdienst in den Einsatz zu gehen. Sie dient

als Vorbereitung für den Atemschutz-Lehrgang und in weiterer Folge für die Atemschutz-Leistungsabzeichen. Ein geübter und eingespielter Atemschutztrupp stellt im Ernstfall einen der wichtigsten Faktoren für die erfolgreiche Menschenrettung und Brandbekämpfung dar. Danke an Christoph Hinterberger, Jonas Kühhas und Simon Lasinger für eure Bereitschaft, unser Atemschutz-Team zu ergänzen.

Atemschutzleistungstest – Finnentest

Im Februar stand der jährliche Atemschutzleistungstest auf dem Programm. Jeder Atemschutzträger muss diesen körperlichen Test jährlich bestehen, um tauglich zu sein.

Pflichtschulung

Ebenfalls im Februar stand die erste Pflichtschulung auf dem Programm. Wir besichtigten den neuen Wohnbau in Allerheiligen. Um das Gebäude kennenzulernen, wurden wir durch die Räumlichkeiten, einschließlich der Tiefgarage, geführt.



Atemschutzleistungsprüfung – ALP

Nach Wochen der Vorbereitung fand am Samstag, dem 9. März 2024, in Mauthausen die Atemschutzleistungsprüfung statt. Neben fachlichem Wissen und Expertise am Gerät müssen die Teilnehmenden Stress- und Teamfähigkeit beweisen. Wir gratulieren Simon Lasinger, Jonas Kühhas und Christoph Hinterberger zum bronzenen, Silvana Wimhofer und Thomas Ebenhofer zum silbernen sowie Manuel Walch, Jürgen Knoll und Fabian Zimmerberger zum goldenen Atemschutzleistungsabzeichen.



Frühjahrsübung – Technischer Einsatz mit Rauchentwicklung

Bei der diesjährigen Frühjahrsübung stand der technische Einsatz im Mittelpunkt. Da es auch bei solchen Einsätzen zum Einsatz des Atemschutzgerätes kommen kann, wurde dies geübt. Die Aufgabe des Trupps bestand darin eine eingeklemmte Person in der Garage zu retten.



Atemschutzübung – Garagenbrand

Am 16. August fand die nächste monatliche Atemschutzübung statt. Übungsannahme war eine unklare Lage bei einem Garagenbrand. Diesen Brand galt es zu bekämpfen, wobei auch ein Atemschutznotfall eingebaut war, bei dem ein in Not geratenes Truppmitglied gerettet werden musste. Die Übung wurde mit zwei Trupps durchgeführt.

Atemschutzübung – Hindernisparcours

Am 14. Oktober fand im Feuerwehrhaus unser alljährlicher Geschicklichkeitsparcours statt. Der Spaß kommt dabei nicht zu kurz.

Herbstübung – Brandeinsatz

Bei der diesjährigen Herbstübung simulierten wir einen Brand in einem landwirtschaftlichen Objekt. Dabei erprobten wir unseren neuen Löschwasserbehälter und übten Erste-Hilfe-Maßnahmen. Eine Propangasflasche geriet in Brand, während zwei vermisste Personen seitens zweier Atemschutztrupps gesucht und geborgen wurden. Nach 25 Minuten konnten beide gerettet und versorgt werden. Die Propangasflasche wurde gekühlt, und es wurde „Brand aus“ gegeben.

Zum Einsatz kam es ...

am 1. August: Einsatz bei einem Brand eines landwirtschaftlichen Objekts in St. Thomas. Ein Atemschutz-Trupp kam zum Einsatz.

am 12. Oktober: Einsatz aufgrund eines Kabelbrandes bei einer Photovoltaikanlage. Mittels CO₂- und Pulverlöcher konnte der Brand in kurzer Zeit gelöscht werden.



Im November konnten wir mit der letzten Übung im Jahr 2024 das Atemschutzjahr mit einer Grillerei ausklingen lassen.

Die Feuerwehr Allerheiligen kann auf 23 bestens ausgebildete Atemschutzträger zurückgreifen.

Ein Dankeschön an die Atemschutzträger für die geleisteten Einsatz-, Übungs- und Ausbildungsstunden. Ein besonderer Dank geht an Simon Schimpl für die Unterstützung.

HBM Robert Zimmerberger

DER GERÄTEWART INFORMIERT ...

Das Jahr 2024 stellte für alle ein interessantes Jahr dar, da durch die Anschaffung des neuen Berge- und Rettungsgeräts eine neue Aufgabensparte hinzu kam. Unsere Aufgabe bestand darin, für die neuen Geräte einen geeigneten Platz am Fahrzeug zu finden, um sie für Übungszwecke und Einsätze nutzen zu können. Im Rahmen der Umrüstung des TLF wurden Anpassungen vorgenommen, um die Unterbringung aller Geräte und Werkzeuge zu gewährleisten.

Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche Wartungsarbeiten durchgeführt, die uns stets auf Trab hielten. Zudem wurden kleinere Reparaturen und andere Arbeiten erledigt.

Wie in den Vorjahren wurde auch in diesem Jahr wieder Alteisen gesammelt. Hierbei haben wir alle zusammen mitgeholfen, um den Platz sauber zu halten. Mein Dank gilt allen, die sich hierbei engagiert haben.

Auch im Bereich der Instandhaltung unserer Fahrzeuge waren im laufenden Jahr zahlreiche Arbeiten zu erledigen:

TLF: Die meisten Arbeiten wurden am Tanklöschfahrzeug durchgeführt, da das Berge- und Rettungsgerät in das Fahrzeug integriert wurde. Darüber hinaus wurden die Kleingeräte sowie das Fahrzeug selbst gewartet und serviciert. Zudem wurden neue Fächer geschaffen und eine entsprechende ordnungsgemäße Verwahrung sichergestellt.



LF: Im Rahmen der diesjährigen Instandhaltung des Löschfahrzeugs wurden zudem kleinere Reparaturen an der Pumpe durchgeführt. Das Fahrzeug wurde einer Wartung unterzogen.

MTF: Am MTF war lediglich ein normaler Wartungseingriff erforderlich, zudem wurden Verschleißteile ausgetauscht.

Nach den Hochwasserarbeiten im August stand eine gründliche Reinigung aller Fahrzeuge und der Fahrzeughalle an. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Mein besonderer Dank gilt dem Technikteam, bestehend aus Thomas Riegler, Thomas Baumgartner, Johannes Wahl sowie unserem Kommandanten Michael Raab. Sie alle haben mich im vergangenen Jahr tatkräftig unterstützt.

Ein sicheres und unfallfreies Jahr wünscht der Gerätewart

*BI d.F.
Fabian Zimmerberger*



VERANSTALTUNGEN

Rockasitz

Am 27. Jänner 2024 wurde das Feuerwehrhaus erneut von zahlreichen Fascingsnarren aus nah und fern aufgesucht. In diesem Jahr haben wir unser Depot mit einer Eishöhlen-Dekoration versehen, wobei auch unser Begrüßungsschnapsler nicht fehlen durfte. Die Bewertungsgruppe war für die Gestaltung der Schnapsbar verantwortlich und konnte

ihre Kreativität bei der Umsetzung zahlreicher Dekorationsideen unter Beweis stellen. Für die musikalische Unterhaltung konnte die Band „Nirosta“ gewonnen werden, die für eine ausgelassene Stimmung auf der Tanzfläche sorgte. Im Rahmen einer Preisverleihung wurden schließlich die besten und einfallsreichsten Verkleidungen gekürt.



Maibaumaufstellen

Am 28. April 2024 fand die Florianimesse mit anschließendem Maibaumaufstellen statt. Der neue Baum musste leider aufgrund von Schwierigkeiten beim Aufstellen gekürzt werden. Wir sind jedoch bemüht, für das kommende Jahr wieder einen Maibaum vorzubereiten und gemäß der Tradition aufzustellen.

Unser Dank gilt allen Helfern, die durch ihr Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Insbesondere möchten wir uns beim Schmücken des Maibaumes für die wiederholt hervorragende Gestaltung bedanken.

Unser Dank gilt zudem allen Helfern, die für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt haben.

Unser Dank gilt zudem dem Musikverein Allerheiligen für die musikalische Umrahmung des Festes.





Kinderferienprogramm

Am 3. August 2024 wurde wiederum unser diesjähriges Kinderferienprogramm durchgeführt, das Spiel, Spaß und Spannung bot. Das Programm umfasste zahlreiche Stationen, darunter das Kuppeln von Schläuchen und Strahlrohren, um eine lange Leitung zu errichten, sowie einen Hindernisparcours. Gedächtnisleistung war ebenfalls gefragt. Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit, eine Rundfahrt mit unseren Feuerwehrfahrzeugen zu unternehmen. Die Begeisterung war groß, mit einem Feuerwehrauto mitfahren zu dürfen. Zum Abschluss wurde für alle Teilnehmer ein Schaumteppich als willkommene Abkühlung angeboten. Unser Dank gilt

allen Helfern unserer Feuerwehr, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben und den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zauberten.

1. Plattl-Meisterschaft

Am 14. September 2024 hatten wir erstmals eine Plattl-Meisterschaft veranstaltet. Im zweijährigen Rhythmus findet alternierend mit der UNION Allerheiligen eine Ortsmeisterschaft statt. Aufgrund von Starkregen und Hochwasser am ursprünglichen Termin mussten wir die Veranstaltung auf den 28. September verschieben.

Unser Dank gilt allen teilnehmenden Gruppen sowie den siegreichen Mannschaften.

Darüber hinaus bedanken wir uns bei allen Helfern für die gelungene Ausrichtung der Veranstaltung.

Wir danken der Gemeinde für die Erlaubnis zur Nutzung des alten Zeughauses und des Sportplatzes.

HBM Johannes Wahl



Lydia's Blumenladen

INH. LYDIA HAIDER

4320 PERG | HERRENSTRASSE 5
TEL. 07262/53046

4283 BAD ZELL | LINZERSTRASSE 10
TEL. 07263/7417

www.lydias-blumenladen.at

Klambauer GmbH

Elektronunternehmen

Schulstraße 2
A-4284 Tragwein
UID Nr.: ATU21822106

Tel.: 07263 / 88 33 8
klambauer@elektro-klambauer.at
www.elektro-klambauer.at

Altzinger

hagebaumarkt

Feldstraße 8, 4320 Perg, Telefon 07262/5 22 61 - 130
Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auf der Homepage

www.altzinger.at

KAMIG

KAOLIN QUARZSAND TON

KAMIG GmbH & Co. KG.

www.kamig.at

4320 Perg ■ Aisthofen 25, AUSTRIA ■ Mail: kaolin@kamig.at
TELEFON: +43 (7262) 63025-0 ■ FAX: +43 (7262) 63028

TERMINE 2025

So., 5. Jänner 2025	Jahreshauptversammlung
Sa., 25. Jänner 2025	Rockasitz
So., 27. April 2025	Florianimesse und Maibaum setzen
So., 21. Dezember 2025	Wintersonnwendfeuer beim Feuerwehrhaus

Funkübungen

Datum	Uhrzeit	Themen
Do., 9. Jänner 2025	19:00 Uhr	Funkschulung
Do., 6. Februar 2025	19:00 Uhr	Interne Schulung
Do., 6. März 2025	19:00 Uhr	Sprechfunkübung
Do., 3. April 2025	19:00 Uhr	Funkschulung
Do., 8. Mai 2025	19:00 Uhr	Interne Schulung
Do., 5. Juni 2025	19:00 Uhr	Sprechfunkübung
Do., 3. Juli 2025	19:00 Uhr	Sprechfunkübung
Do., 4. September 2025	19:00 Uhr	Sternfahrt
Do., 2. Oktober 2025	19:00 Uhr	Sprechfunkübung
Do., 6. November 2025	19:00 Uhr	Funkschulung
Do., 4. Dezember 2025	19:00 Uhr	Interne Schulung

Bezirks- und Landesbewerbe

Datum	Bewerb	Ort
Sa., 24. Mai 2025	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb	Holzleiten
Sa., 7. Juni 2025	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb	Poneggen
Sa., 28. Juni 2025	Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb	Riedersdorf
Fr. 4. und Sa., 5. Juli 2025	Landesbewerb	Mauerkirchen

STATISTIK



Mitgliedschaft:

Insgesamt hat die FF Allerheiligen/Lebing derzeit 232 Mitglieder.

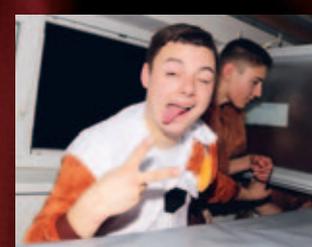
Diese gliedern sich in:

Jugend:	54	(19 weiblich, 35 männlich)
Aktiv:	129	(16 weiblich, 113 männlich)
Reserve:	47	
Einsatzberechtigt:	2	

Leistungen:

Insgesamt haben die Feuerwehrkameraden im heurigen Jahr rund 14.800 Stunden freiwillig im Feuerwehrdienst verbracht.

Einsätze:	~ 600 Std.
Übungen/Schulungen/Ausbildung:	~ 1.550 Std.
Bewerbe/Leistungsabzeichen:	~ 1.350 Std.
Jugendarbeit:	~ 6.500 Std.
Lehrgänge:	~ 900 Std.
Organisation/Verwaltung:	~ 1.950 Std.
Instandhaltung:	~ 1.700 Std.
Sonstiges:	~ 250 Std.







ROCKASITZ 25.01.2025

the party never retires!



IM FEUERWEHRHAUS DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR
ALLERHEILIGEN-LEBING
FREIER EINTRITT AB 20:00 UHR
THEMENBARS • MASKENPRÄMIERUNG

LIVE FÜR STIMMUNG  SORGT

NIROSTA